

Vergabe freiberuflicher Leistungen im EU-Oberschwellenbereich - Für Einsteiger:innen und Fortgeschrittene

Produktnummer
2025-60614K

Termin
30. Juni 2025
09:00 bis 16:45 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in
299,00 € (inkl. Seminarunterlagen
und Mittagessen)

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

1. Abgrenzung freiberufliche Leistung zur gewerblichen Leistung
2. Vergabe freiberuflicher Leistungen im Ober- und Unterschwellenbereich (Überblick)
 - Überblick über die Vergabebestimmungen
 - Abgrenzung nationale und EU-Vergabe (Schwellenwert)
 - Einzelaufträge und RPW – Wettbewerbe
3. Auftragswertermittlung für HOAI-Leistungen
 - Auftragswertermittlung und Toleranzrahmen
 - Eigenleistung des AG, Optionen, Vertragsverlängerung, getrennte Beschaffung und Abschnitte, Auftragsteilung
4. EU-weite VgV-Vergabe oberhalb des Schwellenwertes
 - Bedarfsplanung und Aufgabenbeschreibung
 - Einstufiges oder zweistufiges Verfahren (Eignungs- und Zuschlagskriterien)
 - Verhandlung, Angebot, Vertrag (Stufen?), Vergabevermerk (Dokumentation)
 - Praxisempfehlungen
5. Rechtsschutz gegen den Auftraggeber
 - Primärrechtsschutz („Ich will den Auftrag!“)
 - Sekundärrechtsschutz („Ich will Geld!“)

Dozent

Michael Wiesner

LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architekturrecht

Zielgruppe

Das Seminar wird für Anwender der VOB empfohlen; ein Vorwissen ist von Vorteil

Ort

Studienhaus
Kaiserallee 12e
76133 Karlsruhe

[Google Maps](#)

Kontakt

Information

Ursula Deck
0721 98550-14
Ursula.Deck@vwa-baden.de

Konzeption und Beratung

Gerhard Maurer
0721 98550-15
gerhard.maurer@vwa-baden.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

Ziele

- Überblick und „Weichenstellungen“ zur Vergabe freiberuflicher Leistungen,
- Grenzziehung nationale und EU-Vergabe (Schwellenwert und Toleranzrahmen)
- Gestaltungsmöglichkeiten und Vertiefungen